

	<p>Objekt: Denar des L. Aemilius Lepidus Paullus mit Darstellung der Unterwerfung des Königs Perseus</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: MK 17486 a</p>
--	--

Beschreibung

Das nordgriechische Königreich Makedonien, das einst von Alexander dem Großen regiert worden war, gelangte 168 v. Chr. unter römische Herrschaft. Der Feldherr L. Aemilius Paullus errang den Sieg bei der Schlacht von Pydna und durfte in seiner Heimatstadt Rom einen grandiosen Triumph feiern, an den noch über hundert Jahre später der Münzmeister und angebliche Nachfahre L. Aemilius Lepidus Paullus mit diesem Denar erinnerte. Auf der Rückseite der Münze ist Paullus, wie er in der Legende genannt wird, rechts neben einem großen Siegesmal dargestellt, an dem die Rüstung und Bewaffnung der Unterlegenen zur Schau gestellt wird. Links daneben stehen der makedonische König Perseus und seine beiden Söhne als Gefangene, die am großen Triumphzug in Rom als lebende Trophäen teilnehmen mussten. Die Nummerierung TER (dreimal) über der Szene verweist auf den damit dritten Sieg des Feldherrn, auf den sich der Münzmeister mit seiner monetalen Ehrung gerne als Vorfahren berufen möchte. Die Vorderseite des Denars zeigt die Göttin Concordia, die wahrscheinlich als Mahnung zur Eintracht im Jahr nach der staatsgefährdenden Verschwörung des Catilina zu lesen ist.

[Sonja Kitzberger]

Grunddaten

Material/Technik: Silber
Maße: Durchmesser: 19 mm, Gewicht: 3,94 g

Ereignisse

Hergestellt wann 62 v. Chr.

	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Lucius Aemilius Lepidus Paullus (Konsul, 50)
	wo	Römisches Reich
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Lucius Aemilius Paullus Macedonicus (-0229--0160)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Concordia (Mythologie)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Perseus (Makedonien) (-0231--0165)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Römische Republik

Schlagworte

- Denar
- Münze
- Zahlungsmittel

Literatur

- Crawford, Michael H. (1974): Roman republican coinage. London, Nr. 415
- Sydenham, Edward Allen (1952): The coinage of the Roman republic. London, Nr. 926